

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Reuden an der Fuhne führte seine 36. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Montag, dem 27.11.2023 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Reuden an der Fuhne, Dorfstraße 29, Schulungsgebäude der Feuerwehr von 18:00 Uhr bis 19:19 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister/in

Imre Starke

Mitglied

Kathrin Lorenz
Matthias Knabe
Ricardo Kuznik

Mitarbeiter der Verwaltung

Sirko Gärtner
Michaela Henze

SBL Hochbau
SBL Haushalt

Gäste

Mario Knabe

Ortswehrleiter Reuden

abwesend:

Mitglied

Reinhild Strzybny

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Montag, den 27.11.2023, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 16.10.2023	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Konzept zur Konsolidierung des Haushaltes 2024 und Folgejahre als Anlage zur Haushaltssatzung gemäß § 100 Abs. 3 KVG LSA i. V. m. § 1 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO BE: Amt für Haushalt/Finanzen	Beschlussantrag 138-2023
7	Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2024 BE: Amt für Haushalt/Finanzen	Beschlussantrag 139-2023
8	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
9	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Es sind 4 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 16.10.2023</p> <p>Der Ortschaftsrat ist mit den Zuarbeiten der Verwaltung sehr unzufrieden. Entweder gibt es keine oder sehr kurzgefasste Zuarbeiten.</p> <p>Der Ortsbürgermeister stellt die vorliegende Niederschrift zur Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p>Der Ortsbürgermeister informiert, dass am 09.11.2023 zur Beratung mit den Ortsbürgermeistern über das Konzept zur Konsolidierung des Haushaltes und über die Haushaltssatzung gesprochen wurde.</p> <p>Weiterhin wurde ein Schreiben „Unser Dorf hat Zukunft“ vorgestellt.</p> <p>Außerdem hat der Ortsbürgermeister sich nochmal über die Toilette informiert.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Es erfolgen keine Wortmeldungen.</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Konzept zur Konsolidierung des Haushaltes 2024 und Folgejahre als Anlage zur Haushaltssatzung gemäß § 100 Abs. 3 KVG LSA i. V. m. § 1 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO BE: Amt für Haushalt/Finanzen</p> <p>Die Beschlussanträge 138-2023 und 139-2023 werden zusammen beraten.</p>	<p>Beschlussantrag 138-2023</p>

	<p>Frau Henze geht auf die Beschlussanträge ein:</p> <ul style="list-style-type: none">- aktuell wäre der 1. Entwurf zum Haushalt 2024 zwar beschlussfähig, jedoch durch die KAB nicht genehmigungsfähig, da mit dem 1. Entwurf der Abbau der Altfehlbeträge gemäß des Haushaltskonsolidierungskonzeptes nicht gewährleistet ist- derzeit wird an der Erstellung der 1. Ergänzung zum HH 2024 gearbeitet (insbesondere Einarbeitung der vorl. FAG-Kennzahlen, die Oktobersteuerschätzung), diese wird im Endergebnis zum bisherigen Kenntnisstand den Abbau der Altfehlbeträge mit dem Jahr 2027 im HKK wieder ausweisen- mit dem 1. Entwurf zum HH 2024 gestaltet sich der Investitionsplan als ausgeglichen, der Investitionsplan befindet sich weiter in intensiver Diskussion, hier ist noch mit Änderungen zu rechnen- die Liquiditätskredithöhe liegt unter der Genehmigungspflicht durch die Kommunalaufsichtsbehörde gem. § 110 (2) KVG LSA <p style="text-align: right;">zur Kenntnis genommen</p>	
zu 7	<p>Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2024 BE: Amt für Haushalt/Finanzen</p> <p>siehe TOP 6</p> <p style="text-align: right;">zur Kenntnis genommen</p>	Beschlussantrag 139-2023
zu 8	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Gärtner geht auf die Machbarkeitsstudie Feuerwehr Reuden an der Fuhne ein.</p> <p>Frau Lorenz kritisiert die Zuarbeit zu ihrer Anfrage „Grünstreifen Fuhnetalweg“ in der Niederschrift vom 16.10.2023. Sie hat sich damit an die Stadt Bitterfeld-Wolfen gewendet, weil eben keine regelmäßigen notwendigen Pflege- und Sicherungsmaßnahmen durchgeführt wurden. Die Bäume ragen auf die Grundstücke und beschatten sie. Laut dem Bebauungsplan sind die Bäume zu hoch. Was wird dagegen unternommen und wann?</p> <p>Frau Lorenz möchte auch nochmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass sie Herrn Schulze mehrfach angeschrieben hat. Sie hat Anfang September eine Antwort bekommen aber mehr nicht. Auch nach einer Erinnerungsmail kam keine Reaktion. Als Beispiel führt sie den Baumschnitt von Frau Rogall an. Sie möchte nicht, dass wieder solche Wege eingeleitet werden müssen.</p> <p>➔ <i>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft: Die Rückschnittarbeiten der Bäume im Fuhnetalweg erfolgten im Februar 2023.</i></p> <p>Herr Kuznik kritisiert die Antworten der Verwaltung auch. Er möchte wissen, ob an dem Zaun (zwischen Grillplatz und Tiergehege), der zugewuchert ist und zusammenfällt, schon was unternommen wurde. Ob vom Tierschutzverein eine Todholzhecke aufgestellt werden kann, wurde auch nicht beantwortet. Die Aussage „Es wird Kontakt aufgenommen.“</p>	

	<p>reicht nicht aus. Ist es möglich oder nicht?</p> <p>→ <i>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft: Entsprechende Maßnahmen sind mit dem Betreiber des Tiergeheges abgestimmt und umgesetzt.</i></p> <p>Weiterhin erkundigt sich Herr Kuznik, auf Anfrage vom Tierschutzverein, ob es möglich wäre den Vorplatz zwischen Grillstation und Tiergehege als Karavan Stellplatz zu nutzen. Es soll ein Projekt geben, indem das Tiergehege die Stellplätze zur Verfügung stellt. Wer diese nutzt hilft Tagsüber im Tiergehege. Die Toilettennutzung sowie der Parkplatz wären dann auch kostenlos.</p> <p>→ <i>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft: Eine Anfrage liegt in unserem Amt nicht vor. Bei Bedarf sollte ein offizieller Antrag an die Stadt Bitterfeld-Wolfen gestellt werden.</i></p> <p>Herr Knabe möchte wissen, wann und wie oft die Parkplatzpflege durchgeführt wird. Es gibt Kommunen die sowas 2 x im Jahr machen.</p> <p>→ <i>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft: Die Reinigung der Parkflächen wird derzeit auf Grund des Verschmutzungsgrades veranlasst.</i></p> <p><i>Für das HH-Jahr 2024 wurden für die Parkflächenreinigung zusätzliche finanzielle Mittel im Haushalt eingestellt.</i></p> <p><i>Um eine ordnungsgemäße Reinigung zu gewähren, ist eine zeitlich befristete Sperrung notwendig. Diese Kosten sind nicht unerheblich.</i></p> <p>Außerdem teilt Herr Knabe mit, dass auf seinen Hinweis zur notwendigen Ersatzpflanzung in der Lange-Feld-Straße (Hecke) nicht reagiert wurde.</p> <p>→ <i>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft: Der Sachverhalt wird geprüft.</i></p> <p>Zu den baulichen Mängeln im Löberitzer Weg 4 wurde mitgeteilt, dass eine nochmalige Prüfung erfolgt. Herr Knabe möchte wissen, was bei der Prüfung rauskam?</p> <p>→ <i>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft: Nach Prüfung und Inaugenscheinnahme besteht kein Handlungsbedarf.</i></p> <p>Offen ist auch noch die Frage, wann die Silikonnähte, die Herr Trampenau im August 2022 versprochen hat, gezogen werden.</p> <p>→ <i>Der Sachverhalt wurde an den zuständigen SB weitergeleitet.</i></p> <p>Der Ortsbürgermeister geht erneut auf die Schirmherrschaft ein und möchte wissen, warum es nur 100 € statt 150 € gab.</p> <p>→ <i>Der Sachverhalt wurde an den zuständigen SB weitergeleitet.</i></p>	
<p>zu 9</p>	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.</p>	

gez.
Imre Starke
Ortsbürgermeister

gez.
Eyleen Helbing
Protokollantin